



## Montessori Kindergarten und Kinderkrippe in Idstein



### „Hilf mir, es selbst zu tun“

ist einer der Grundgedanken der Montessori Pädagogik. Wir lassen unseren Kindern Zeit, in einer anregenden Umgebung ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln.

Grundlage dazu sind unsere liebevollen, speziell geschulten Pädagogen/Innen, unser kindgerecht eingerichtetes Haus und stimulierende Arbeits- und Spielmaterialien.



## „Nido dei bambini“ Kinderkrippe 1-3 Jahre



- altersgerecht ausgestattetes, geräumiges Kinderhaus
- großer Garten
- Montessori Pädagogen
- Betreuungsplätze von 7:00-17:00 Uhr
- kleine Gruppe mit 12 Kindern
- altersgerechter Spielzeug
- Förderung der Motorik im speziell dafür ausgestatteten Bewegungsraum
- erste Erfahrungen mit den typischen Montessori Materialien, auf die Jüngsten abgestimmt
- Ruheraum
- strukturierter Tagesablauf
- gesundes Mittagessen

## „Casa dei bambini“ Kindergarten 3-6 Jahre

- altersgerecht ausgestattetes, geräumiges Kinderhaus mit Montessoriraum, Werkraum, Kinderküche, Spiel- und Lesezimmer, Bewegungsraum
- großer Garten
- Montessori Pädagogen
- Halb- und Ganztagesplätze mit Betreuung von 7:30-16:00 Uhr
- eine kleine, integrativ arbeitende Gruppe mit 20 Kindern
- Waldtage und Waldwoche
- wöchentlicher Turntag in der TV-Halle
- hochwertiges Vorschulprogramm
- gesundes Mittagessen
- strukturierter Tagesablauf mit integrierter Freiarbeit
- gegründet 1996



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Wir ziehen um!

**Haus der Kinder**  
**Montessori Kindergarten und Krippe**  
Veitenmühlweg 9, 65510 Idstein

**ab voraussichtlich 1.1.2008**  
Magdeburgstr. 14, 65510 Idstein

**Telefon 0 61 26-13 22**

**info@kinderhaus-idstein.de**  
**www.kinderhaus-idstein.de**

„Wir tun nicht, was wir wollen,  
aber wir wollen, was wir tun...“



Die **Montessori-Pädagogik** versteht sich als Hilfe für das Kind. Sie möchte es bei der Entwicklung seiner Persönlichkeit unterstützen.

Um dies umzusetzen, ist eine **vorbereitete Umgebung** notwendig. Offene Regale, in denen die Materialien klar geordnet sind, laden zum selbständigen Arbeiten ein. Der Montessoriraum bietet verschiedene Arbeits- und Spielmaterialien zur **Entdeckung und Förderung der Sinne**, der **Sprache** und der **Mathematik**.

Der Bereich der kosmischen Erziehung macht erste **naturkundliche Zusammenhänge** erfahrbar. **Übungen des täglichen Lebens** wie gießen, knöpfen, backen usw. runden das Angebot ab.

Durch die freie Wahl der Beschäftigung kann das Kind seine **sensiblen Phasen** besser nutzen. Dies sind Zeiträume, in denen das Kind für die Entwicklung bestimmter Fähigkeiten besonders empfänglich ist.

Ebenso fördert die freie Wahl der Tätigkeit die Konzentration. Häufig ist eine außergewöhnliche Vertiefung des Kindes in seine Arbeit zu beobachten. Maria Montessori bezeichnet dies als **Polarisation der Aufmerksamkeit**. Sie geht davon aus, dass dieser Zustand das aktive Lernen des Kindes fördert.

Die Erzieherin fungiert als Vermittlerin zwischen Kind und Umgebung. Sie bereitet die Umgebung vor und zeigt dem Kind den Umgang mit dem Material. Wann immer möglich, zieht sie sich zurück, ist aber stets bereit, dem Kind zu helfen „**es selbst zu tun**“.

Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit stehen immer die individuellen Bedürfnisse des Kindes und seine Entwicklung zur Selbständigkeit.

